

Bad Driburg Brakel



Notdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Telefon: 116117

Feuerwehr/Rettungsdienst

Telefon: 112

Polizei

Telefon: 110

NOTFALLPRAXEN

Klinikum Warburg: von 8 bis 22 Uhr.

St.-Ansgar-Krankenhaus Höxter 8 bis 22 Uhr.

Als Infektpatient bitte erst melden, Telefon 0160/93130438 oder 05271/6946934.

KINDERÄRZTE

Höxter: 8 bis 9 Uhr zentrale Notrufnummer Telefon 116 117, außerhalb dieser Zeiten: Kinderärztliche Ambulanz des St. Ansgar-Krankenhauses Höxter.

Altkreis Warburg/Brakel/Bad Driburg: Notfallpraxis Medico Paderborn, Huserstraße 50: für Erwachsene 8 bis 22 Uhr; für Kinder: 9 bis 21 Uhr.

APOTHEKEN

Donnerstag: Rosen-Apotheke, Nieheimer Str. 10, Brakel, Tel. 05272/9555; Schiller Apotheke, Schillerstr. 69, Bad Pyrmont, Tel. 05281/2575; Rosen-Apotheke, Karlshafener Str. 8, Trendelburg, Tel. 05675/353; Schildkröten-Apotheke, Sternstr. 7, Warburg, Tel. 05641/8600.

Freitag: Corvinus-Apotheke, Westfalenstr. 8, Lücktrinken, Tel. 05271/33726; Rosen-Apotheke, Invalidenstr. 4, Bad Karlshafen, Tel. 05672/300; Apotheke im Gesundheitszentrum, Bahnhofsallee 12, Steinheim, Tel. 05233/702050; Brunnen-Apotheke, Warburger Str. 6a, Volkmarsen, Tel. 05693/989191.

Änderungen vorbehalten, Telefon 08000022833, akwl.de

ZAHNÄRZTE

Altkreis Warburg: 01805/986700 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).

Altkreis Höxter: 01805/986700 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz).

Kreis Holzminden: Do. Hr. Richter, Untere Dorfstr. 32a, Boffzen, Tel. 05271/6949796.

TIERÄRZTE

Bad Driburg: Die jeweils diensthabende Praxis ist zu erfragen über: Beate Schramm, Telefon 05253/9744997; Herrn Möhring, Telefon 6886; Dr. Stephan Puschke, unter Telefon 1844.

Brakel: Gemeinschaftspraxis Dr. Andreas Dietz/Dres. Mrugalla-Rox und Tierärztin Rox, Am Schützenanger 9a, unter Telefon 05272/1517.

Höxter: Zu erfragen beim Haustierarzt. Marienmünster: Dr. Andreas Hanen, unter Telefon 05276/95960.

Behörden: unter Telefon 05271/9657171.

Willebadessen: Dres. Schülken/Busch, Am Neuen Teich, Peckelsheim, unter Telefon 05644/701.

Warburg: Praxis Dr. Elmar Rieland, unter Telefon 05641/2222.

Rufbereitschaft im Veterinär- und Lebensmittelüberwachung: unter Telefon 05271/9657171.

Gemeinschaft sportbegeisterter Menschen – SV Neuenheerse wirbt mit zahlreichen Angeboten um Mitglieder

Sportverein mit neuem Konzept

Von Heiko Bulk

NEUENHEERSE (WB). Mit lohnenswerten Konzepten in allen Sportabteilungen positioniert sich der Sportverein Neuenheerse ab sofort neu und wirbt gleichzeitig um weitere Mitglieder.

Neue, sportliche Konzeptionen und Fitnessangebote sowie ein neues Vereinsmotto und -logo präsentierte der Neuenheerenser Breitensportverein kürzlich vielen Besuchern und Mitgliedern in der Nethehalle. „Nicht nur das neue Vereinslogo ist rund, sondern auch beim Sportverein Neuenheerse mit seinem vielseitigen Sportangebot läuft alles rund“, berichtet der Vorsitzende Achim Rustemeier, „wir wollen ein Verein für alle sein, besonders für diejenigen, die es sportlich mögen“.

Sportlich sein und dabei in den Mai feiern, so hieß die Vereinsdevise zum Frühjahrsbeginn. Mit einem Sportfest stellten der Vorstand, die Organisatoren des Festes und viele Mitglieder des Vereins das zukünftige Vereinskonzept der Öffentlichkeit vor.

Nachmittags nutzen die zahlreichen Besucher die Möglichkeit, die verschiedenen Abteilungen kennenzulernen und abends wurde mit



„Drums-Alive“ ist ein Kursus mit dem Ziel, dass jeder Teilnehmer eine gute Körperwahrnehmung entwickelt. Gruppenleiterin Roswitha Stork-Schlender bietet Kurse montags und dienstags in der Sporthalle in der Grundschule Neuenheerse an. Foto: Achim Schubert

Discosound verbunden mit einem Auftritt des Wolfgang Petry-Doubles, Dirk Maron, bestens gefeiert. „Wir wollen aber nicht nur im Mai sportlich sein, sondern das ganze Jahr über“, das sagt der Ver-

einvorsitzende Rustemeier, „gern nehmen wir noch weitere Mitglieder auf und freuen uns über jeden.“

Das neue Vereinsmotto soll nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für die Mitbürger vor Ort ein Anreiz zum Mitmachen sein. Der Vorstand, der erst kürzlich in der jährlichen Mitgliederversammlung gewählt beziehungsweise im Amt bestätigt wurde, weist auf das breitgefächerte Sportangebot in allen Abteilungen hin. Interessierte können sich auf www.svneuenheerse.de genauestens informieren.

Aus diesem Grund hatte der SVN keine Mühen gescheut, um ein umfangreiches Programm beim Sportfest zu organisieren. Bei Bühnenauftritten überzeugten die Abteilungen von ihrem

Leistungsspektrum und informierten die zahlreichen Zuschauer über die sportlichen Vereinsangebote und über Gymnastikkurse.

Einige Ballsportgruppen präsentierten sich mit Show-

acts im einstigen Sportteil der Nethehalle. Wer von den Besuchern Lust hatte, die Sportarten einmal auszuprobieren, durfte direkt mitmachen. So ist unter vielen auch der Sportverein Neuenheerse

eine Gemeinschaft von sportbegeisterten Menschen, in der eine individuelle, sportliche Entfaltung möglich ist und manche Potenziale von Sporttalenten entdeckt werden können.



Die zweijährige Madita ist mit Begeisterung beim Sportfest dabei. Auf Nachwuchstalente wird beim SVN großen Wert gelegt. Foto: Jürgen Brandt



Power-Fitness ist bei den Damen des SVN hoch im Kurs. Die Übungsabende werden wöchentlich mittwochs in der Sporthalle St. Kaspar von Alina Rustemeier und Nadine Reitemeyer angeboten. Foto: Achim Schubert

Bürgerbus Brakel: 37 000 Kilometer auf 507 Touren bewältigt

Mit tollem Team am Start

BRAKEL (WB). Mit einem „Wir sind ein tolles Team“ eröffnete Rainer Pauli, Vorsitzender des Vereins Bürgerbus Brakel, die elfte Jahreshauptversammlung. Laut Satzung des Vereins werden jedes Jahr drei Vorstandsmitglieder für die Dauer von zwei Jahren gewählt.

Während der Corona-Pandemie konnte keine regulären Mitgliederversammlungen stattfinden. Dadurch ist der Wahlturnus etwas durch-einandergeraten.

Es traten drei Vorstandsmitglieder vor der Sitzung zurück. Sitzungsgemäß musste somit der Vorstand komplettiert werden.

Wieder in den Vorstand gewählt wurden Wolfgang Deppe als erster stellvertretender

Vorsitzender und Peter Frischmeier als zweiter stellvertretender Vorsitzender. Die neu zu wählende Position des Disponenten blieb offen und wird bei Gelegenheit nachgewählt.

Im Rahmen des Rechenschaftsberichts projizierte Pauli einen großen digitalen Blumenstrauß auf die Leinwand und bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern für das große Engagement im Jahr 2022.

Eine neue Fahrerinnen konnte der Verein im Jahr 2022 begrüßen. An insgesamt 253 Tagen fuhren 22 Fahrerinnen oder Fahrer am Vormittag und Nachmittag insgesamt

507 Touren und stolze 37.000 Kilometer im Brakeler Stadt-

gebiet.

Mehr als 6000 Fahrgäste

Mehr als 6000 Fahrgäste nutzten den Bürgerbus. Der Bürgerbus ist in Brakel ein fester Bestandteil des öffentlichen Nahverkehrs.

Der Bürgerbus erhält den Seniorinnen und Senioren ihre Mobilität. Pauli berichtete auch über das rege Vereinsleben. Als besondere Aktivitäten im Jahr 2022 zählte Pauli die Besichtigung des Mercedes Sprinterwerk in Düsseldorf und eine Dom- und Stadtbesichtigung von Paderborn auf.

Zum Schluss der Sitzung wurden, wie in den Jahren zuvor, Fahrerinnen und Fahrer mit den häufigsten Fahr-

ten geehrt.

Neue Fahrer sind willkommen

Im Jahr 2022 waren es Erwin Meyer, Georg Emmerich und Rainer Krelaus. Das engagierte Pflögeteam bestand im Jahr 2022 aus Hermann Held, Wolfgang Büniger und Klaus Böger.

Mit dem Satz „Wir sind ein tolles Team“ beendete Pauli die Sitzung und äußerte die Hoffnung, dass im Jahr 2023 neue Fahrerinnen und Fahrer sich ehrenamtlich im Bürgerbusverein engagieren möchten.

Interessierte können sich bei Rainer Pauli, unter Telefon 05272/39769 oder per Mail unter buergerbusbrakel@pauli-rainer.de melden.



Georg Emmerich (von links), Rainer Pauli, Rainer Krelaus, Erwin Zimmermann, Hermann Held, Erwin Meyer, Wolfgang Deppe, Klaus Böger Hans-Wilhelm v. Ledermann-Wartberg, Wolfgang Büniger. Foto: Privat

TuS wählt neuen Vorstand

BAD DRIBURG (WB). Neben den üblichen Tagesordnungspunkten stehen auch in diesem Jahr einige Ehrungen und die Wahl eines neuen Vorstands beim TuS Bad Driburg 1893 auf dem Plan.

Der Vorstand des Vereins lädt alle seine volljährigen Mitglieder für den kommenden Mittwoch, 24. Mai, 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung im Hotel „Zum Braunen Hirschen“ ein.

Gymnasiums St. Kaspar in der Wewelsburg

Schüler besuchen SS-Dauerausstellung

NEUENHEERSE (WB). Jährlich besuchen die Neuntklässler des Neuenheerenser Gymnasiums St. Kaspar mit ihren Geschichtslehrern die Bürener Wewelsburg. In zwei Gruppen wurden die Jugendlichen durch die Burg, die jetzt als Kreismuseum dient, sowie die Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS“ geführt. Heute dient der Ort als Erinnerungs- und Gedenkstätte für die Verbrechen der Nationalsozialisten. Denn im Dritten Reich bauten die Nationalsozialisten die 400 Jahre alte Dreiecksburg zu einem SS-Versammlungsort um. „Es ist etwas anderes, ob man darüber allein im Unterricht spricht oder einen solchen bedeutenden historischen Ort erkundet“, erklärt Schülerin Alexandra Gerliz. Die Lerngruppe erfuhrt, dass die Nazis unweit der Burg ein Konzentrationslager errichteten hatten.

Menschen unter Zwang die Burg umgebaut

Sie zwangen die rund 3900

Häftlinge, in einem Steinbruch zu arbeiten und die Burg umzubauen. Jeder dritte Inasse im KZ Niederhagen/Wewelsburg überlebte die Tortur nicht.

Rechtsradikalismus leider auch heute präsent

Einerseits werde hier die konkrete Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vergangenheit neu zugänglich.

Andererseits, so Geschichtslehrer Jörg Lange, seien etwa Neonazismus und Rechtsradikalismus leider auch in der heutigen Zeit sehr präsent und die Wewelsburg als geplante Kultstätte der SS habe innerhalb dieser rechten Ideologien eine besondere Bedeutung erlangt.

Der Historiker und Museumspädagoge Norbert Elermann erläuterte den Schülern der Klasse 9a in der historischen Ausstellung zusätzlich die Geschichte des damaligen Konzentrationslagers Niederhagen/Wewelsburg.